

Fachinformatiker:in Systemintegration - Teilqualifizierung 3: IT-Sicherheit in der Systemadministration

Zusammenfassung

Ihr Start in eine IT-Karriere: Mit dieser Teilqualifizierung können Sie Schritt für Schritt in sechs aufeinander abgestimmten Modulen Ihren anerkannten Berufsabschluss als Fachinformatiker:in Systemintegration erreichen.

In dieser Teilqualifizierung lernen Sie, wie Sie Systeme und Netzwerke sicher gestalten: von technischen und organisatorischen Maßnahmen über BSI-gerechte Praxis bis hin zu Datenschutz und Rollen-/Rechtekonzepten. Sie planen Projekte mit UML, automatisieren Wartungen, sichern IT-Systeme und übernehmen grundlegende Administrationsaufgaben. Außerdem setzen Sie Software zur Hardwaresteuerung ein und entwickeln eigene Softwarelösungen, inklusive klarer Dokumentation.

Nach erfolgreichem Abschluss aller Module haben Sie in Absprache mit der zuständigen Kammer (IHK) die Möglichkeit, sich zur Externenprüfung anzumelden und Ihren vollwertigen Berufsabschluss zu erwerben.

Unsere Teilqualifizierungen werden nach dem ETAPP Standard durchgeführt. ETAPP steht für bundesweit einheitliche, arbeitsmarktrelevante Qualitätsstandards in der Teilqualifizierung. So stellen wir sicher, dass die Inhalte transparent, vergleichbar und praxisnah auf einen möglichen Berufsabschluss vorbereiten.

Kursinhalte

- ✓ Technische und organisatorische Maßnahmen (TOM)
- ✓ BSI-Praxis
- ✓ IT-Systeme absichern
- ✓ Projektplanung mittels UML
- ✓ Software zur Hardwaresteuerung anwenden
- ✓ Automatisierung von Wartungen
- ✓ Entwickeln von Softwarelösungen
- ✓ Dokumentation
- ✓ Beachtung von Datenschutz und Sicherheit
- ✓ Grundlegende Administrationsaufgaben
- ✓ Rollen-Rechte-Konzepte in Serversystemen

Kursnummer
VZ-TQ-4839-1

Ihr Kontakt
**Bildungswerk der rheinland-
rhein Hessischen Wirtschaft gGmbH**
Telefon: 0261 98856100
E-Mail: zentrale@bwrw.de

Unterrichtsform
Vollzeit

Dauer
24 Wochen in Vollzeit inklusive Praktikum

Die nächsten Kurstermine

05.10.26 - 26.03.27 07.12.26 - 28.05.27
01.02.27 - 16.07.27

Das Enddatum kann aufgrund von Feiertagen variieren.

Kosten
€ 0,00 (mit Bildungsgutschein)

5 gute Gründe für Viona

- Über 700 individuell kombinierbare Kurse
- Über 130.000 erfolgreiche Teilnehmer
- Über 90 % Weiterempfehlungsrate
- 93 % Abschlussquote Weiterbildung
- Mehr als 15 Jahre Erfahrung mit Online-Schulungen

Ihre beruflichen Perspektiven nach der Weiterbildung

Absolventinnen und Absolventen der Teilqualifizierung sind bestens gerüstet für Verantwortung in IT-Betrieben: Sie sichern Systeme und Netzwerke technisch und organisatorisch (TOM, BSI-Praxis), führen grundlegende Verwaltungsaufgaben und Rollen-/Rechtekonzepte in Serversystemen durch und implementieren Datenschutz sowie Sicherheitsmaßnahmen. Mit Kenntnissen in Projektplanung (UML), Automatisierung von Wartungen, Hardwaresteuerungssoftware und der Entwicklung von Softwarelösungen übernehmen sie sowohl operative Systemadministration als auch kleinere Entwicklungs- und Automatisierungsprojekte. Typische Einsatzfelder finden sich in IT-Abteilungen von Mittelstand und Konzernen, IT-Dienstleistern, Managed-Service-Providern, Rechenzentren, Behörden sowie in der Industrie (z. B. Produktion/Automatisierung) und im Gesundheitswesen. Auch Unternehmen profitieren von einer Teilqualifizierung: Sie ist ein schnelles und effizientes Instrument zur Fachkräftegewinnung und -sicherung.

Teilnahmevoraussetzungen

Vorausgesetzt werden Deutschkenntnisse auf dem Niveau B2, Englischkenntnisse auf dem Niveau B1, Grundkenntnisse im Umgang mit dem PC sowie Grundlagen der Fachinformatik in praktischer Form durch Berufserfahrung oder in der Theorie durch Aus- oder Weiterbildung.

Die Kriterien für die Zulassung zur Externenprüfung regelt die jeweilige Kammer. Hier kann es zu regionalen Abweichungen kommen (z. B. notwendige Praxisanteile im Betrieb). Bitte klären Sie vorab, ob alle Kriterien erfüllt sind.

Allen Interessierten stehen wir in einem persönlichen Gespräch zur Abklärung ihrer individuellen Teilnahmevoraussetzungen zur Verfügung.

Zielgruppe

Die Teilqualifizierung richtet sich an Arbeitssuchende über 25 Jahren, die keinen oder einen fachfremden Berufsabschluss haben sowie an geringqualifizierte Beschäftigte in Unternehmen, die sich weiter qualifizieren möchten und einen anerkannten Berufsabschluss anstreben.

Ihr Abschluss

Berufsanschlussfähige Teilqualifikation

Effektives und bewährtes Lernkonzept

- Virtueller Live-Unterricht in kleinen Gruppen
- Hoch qualifizierte und erfahrene Dozierende
- Praxisbezogenes Arbeiten, multimediale Werkzeuge
- Intuitive Lernplattform
- Moderne PC-Arbeitsplätze und neueste Medien
- Persönliche Unterstützung an jedem Lernort

Flexibel und individuell - Jetzt informieren!

Mit Viona finden Sie das Lernformat, welches am besten zu Ihnen passt. Viele Module sind individuell kombinierbar und können in Vollzeit oder Teilzeit durchgeführt werden. Wir beraten Sie zu Ihren ganz individuellen Möglichkeiten. Schreiben Sie uns eine E-Mail oder rufen Sie uns an.

Förderung mit Bildungsgutschein

Als zugelassener Träger nach der AZAV ist der Großteil unserer Angebote nach anspruchsvollen Qualitätsanforderungen zertifiziert. Für Sie als Kunde/Kundin der Agentur für Arbeit oder des Jobcenters bedeutet das: Ihre Teilnahme ist mit Bildungsgutschein zu 100 % förderbar und für Sie selbst damit kostenlos.

Vielfältiger Methodenmix für Ihren Lernerfolg

Ihr Lernweg umfasst neben dem klassischen Training mit Ihren Dozierenden auch praxisnahe Übungen wie Gruppen- und Projektarbeiten, Präsentationen und Diskussionen. In der synchron begleiteten Lernzeit arbeiten Sie in Ihrem eigenen Tempo mit verschiedenen interaktiven Medien und vertiefen die Lerninhalte. Dabei steht Ihnen jederzeit unsere Lernbegleitung zur Verfügung und unterstützt Sie individuell im direkten, persönlichen Austausch – auch zur gezielten Prüfungsvorbereitung.



BWRW
BILDUNGSWERK

Herausgeber:

**Bildungswerk der rheinland-
rhein Hessischen Wirtschaft gGmbH**

In den Weniken 2

56070 Koblenz

Telefon: 0261 98856100

E-Mail: zentrale@bwrw.de

Internet: <https://www.bwrw.de>

Geschäftsführer

Joachim Disser, Rainer Schleidt